

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 57 (1979)
Heft: 5-6

Rubrik: Sektionsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

rung Mont Tendre–Le Pont (etwa 5½ Std.). Rückreisetag: Wanderung nach Vallorbe (Grottes), etwa 2½ Std. Mittagessen (Heimreise). Änderungen vorbehalten. Anmeldungen bis spätestens 19. Mai (Gurtenhöck). Leiter: Albert Meyer, Tel. 52 04 03. Die Angemeldeten erhalten rechtzeitig ein detailliertes Programm.

26. (Dienstag): *Botanische Wanderung im Gasterntal*

Bern HB ab 06.57 (Gümligen ab 07.03), Kandersteg an 08.18, Wanderung etwa 5–6 Std., Rucksackverpflegung, Schlusshöck in Kandersteg, Kandersteg ab 17.48, Bern an 18.54. Mel-deschluss: 25. Juni. Leiter: Walter Aukenthaler, Tel. 52 02 12

28. (Donnerstagnachmittag): *Hinterful-tigen – Schwarzwasser – Schwarzen-burg*

Gruppe A: Bern (Schanzenpost) ab 12.10 über Rüeggisberg nach Hinterful-tigen an etwa 13.30. Wanderung über Schwarzwasser – Buttnigen nach Schwarzenburg (etwa 3 Std.).

Gruppe B: Bern ab 14.07, 14.37 Lan-zenhäusern an. Wanderung über Ober-eichi – Gänsenmoos – Wahlern nach Schwarzenburg.

Schlusshöck für beide Gruppen im Re-restaurant Bühl in Schwarzenburg. Mel-deschluss: 26. Juni. Leiter: Edi Engler, Tel. 96 03 94

Voranzeige

Interessenten auf telefonischen Abruf bei sicherer Wetterlage für «4 Tage Glarner-land» in der Zeit vom 23. Juli bis Ende Au-gust melden sich beim Tourenleiter J. Freu-ler, Tel. 41 89 87. Das Programm folgt in der Doppelnummer Juli/August.

Änderung im Mitgliederverzeichnis der Veteranengruppe

Wälchli Albert, geb. 1899 (E 1957) ist am 22. März gestorben. Schweizer Hans, geb. 1898 (E 1935) ist am 2. April gestorben.

Sektionsnachrichten

Protokoll der Mitgliederversammlung

Mittwoch, den 4. April 1979, 20.15 Uhr im Burgerratssaal des Casinos

Vorsitz: Präsident Toni Labhart

Protokoll: Peter Beyeler

Die Gesangssektion unter der Leitung von Ueli Wenger wartet mit einigen beschwing-ten Liedervorträgen auf. Präsident Labhart begrüsst 175 Clubmitglieder.

1. *Protokollgenehmigung*

Es werden die Protokolle vom 7. Februar und 6. März 1979 genehmigt unter Ver-dankung an den Protokollführer.

2. *Mutationen*

a) *Todesfälle:* Beat Fink, E 1974, verstor-ben im März 1979; Albert Wälchli, E 1957, verstorben 22. März 1979; Ernst Lanz, E 1927, verstorben 25. März 1979; Franz Joseph Lachat, verstorben 25. März 1979; Max Lüthi, E 1917, verstorben 4. März 1979.

Die Versammlung ehrt die Verstorbenen mit einer Gedenkminute.

b) *Aufnahmen:* Die in den CN vom April 1979 publizierten Bewerber werden mit Applaus in die Sektion aufgenom-men.

3. *Statutenänderung betreffend Öffnung der Sektion Bern für weibliche Mitglie-der*

Der Präsident streift kurz die Vorge-schichte und orientiert, dass inzwischen ein Entwurf des CC über einen möglichen Fusionsvertrag zwischen SAC und SFAC eingetroffen ist. Dieser wird den heute zu fassenden Beschluss jedoch nicht tan-gieren. Der genannte Entwurf soll anläs-slich der Präsidentenkonferenz vom 5. Mai 1979 vorgelegt werden, um die Meinun-gen der Sektionen zu erfahren. Der Präsi-dent hat die Absicht, an dieser Konferenz dafür zu sorgen, dass der Vertragsentwurf in der Zeitschrift «Die Alpen» publiziert wird, damit sich die Mitglieder darüber ein Bild machen können. Im Vertragsent-wurf ist vorgesehen, beide CC zusam-

Clubkameraden, berücksichtigt unsere Inserenten



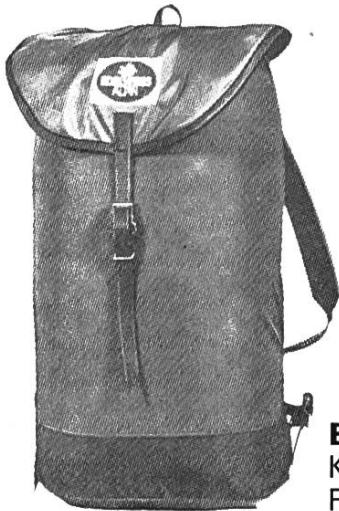
Mürren

Telefon 036/55 23 55

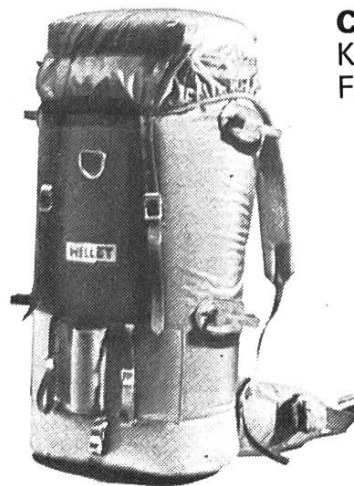
Bern

Filiale: Bollwerk 31
Telefon 031/22 44 77

Rucksäcke



Millet Bernina
Fr. 132.-



Chouinard Klettersack
Fr. 139.-



Edelweiss Klettersack
Fr. 52.-

Millet Bernina

Nylonsack mit verstärktem Boden Fr. 132.-

Millet Grand Dru

Baumwollstoff, Boden aus Leder Fr. 145.-

Millet Eiger

Ausziehbarer Nylonsack mit verstärktem Boden Fr. 156.-

Millet Bonatti

Baumwolle Fr. 105.-

Millet Yosemite

Nylonrucksack mit Boden aus Leder Fr. 99.50

Chouinard

Nylonsack, Baumwollrücken Spezial für Bergführer Fr. 139.-

Chouinard Eiger

Spezial Klettersack Fr. 89.-

Edelweiss

Tagessack Fr. 52.-

Bergseile

Edelweiss extrem 8000 plus

Das einzige Bergseil der Welt, das 13 UIAA-Stürze aushält. Nur Fr. 188.-

Mamut

Sicherheitsseil	11 mm	45 m	Fr. 218.-
Führerseil	11 mm	45 m	Fr. 198.-
Klassisches Seil			
Dinaflex	10,5 mm	45 m	Fr. 156.-
Dynamic	9 mm	40 m	Fr. 126.-
	9 mm	40 m	Fr. 116.-

Edelweiss

Extrem	11 mm	45 m	Fr. 176.-
Extrem	11 mm	40 m	Fr. 157.-
Compact	11 mm	40 m	Fr. 132.-
Extrem	9 mm	45 m	Fr. 124.-
	9 mm	80 m	Fr. 247.-
	9 mm	30 m	Fr. 81.-

Interalp

duodess	11 mm	45 m	Fr. 198.-	9 mm	30 m	Fr. 109.-	9 mm	60 m	Fr. 185.-
---------	-------	------	-----------	------	------	-----------	------	------	-----------

Neu in Bern: Bergsteigerexpo

Besuchen Sie uns am **Donnerstag** den **3. Mai** in unserem Geschäft. Herr Lay, Firma Arova und Herr Schärker, Interalp. Sport AG Buchs, geben über folgende Artikel Auskunft:

SALEWA

CLOG

CHARLET-MOSER

PETZL

jb

Interalp

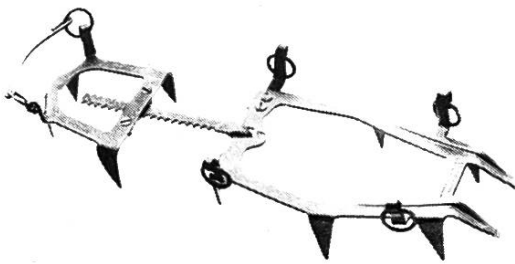
Galibier

STUBAI

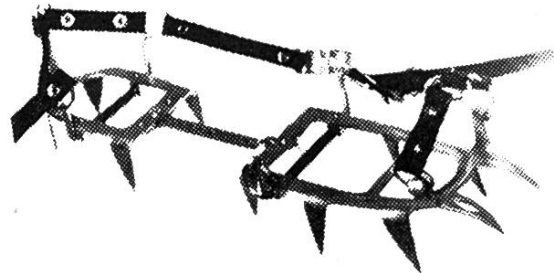
CAMP

Interalp

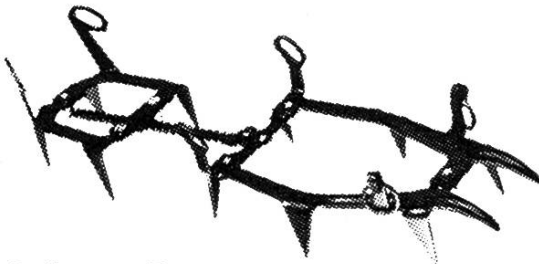
MILLET



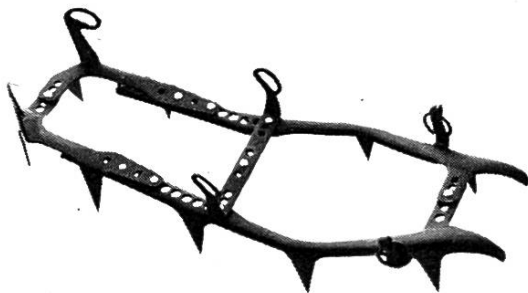
Salewa Leichtsteigeisen
Fr. 66.–



Charlet-Moser
Mit Bindung Fr. 114.–

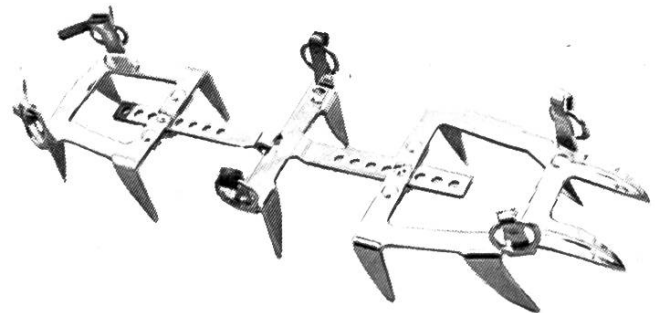


Salewa-Everest
Fr. 73.–



Salewa-Chouinard
Fr. 79.–

Unser Hit



Interalp K2
Mit 4teiliger Bindung Fr. 89.–

Wengen

Hotel Jungfraublick

Christliches Hospiz

23.–30. 6. 79

**Botanische
Wanderwoche I**
mit Hermann Ogi, dipl.
Bergführer, Kandersteg

30. 6.–7. 7. 79

**Bergwanderwoche
Jungfraugebiet**
mit Fritz Gertsch, dipl.
Bergführer, Wengen

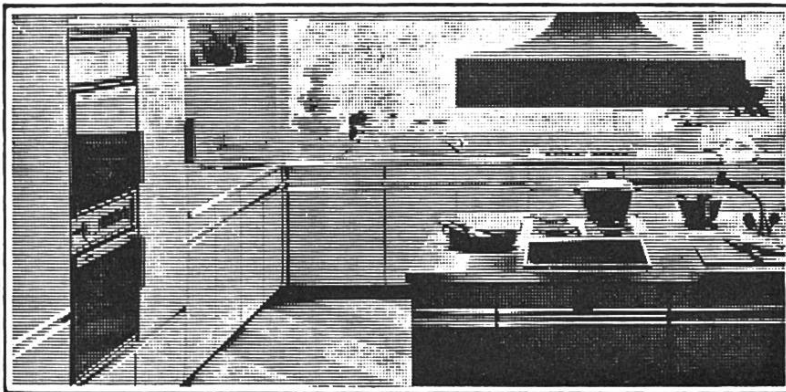
18.–25. 8. 79

**Botanische
Wanderwoche II**
mit Hermann Ogi, dipl.
Bergführer, Kandersteg

25. 8.–2. 9. 79

**Tourenwoche
Jungfraugebiet/Wallis**
mit Fritz Gertsch, dipl.
Bergführer, Wengen

Detailprospekte, Auskunft, Anmeldung:
Rolf Frick, Hotel Jungfraublick,
3823 Wengen. Tel. 036 552755



*Besuchen Sie
unsere permanente
Küchenausstellung*



Lüthy + Zürcher AG

Einbauküchen
Innenausbau

Gerbestrasse 2
3072 Ostermundigen
Telefon 031/51 5851

Wohnwagen

bürstner flipper

der Beste, der Günstigste

Wir führen eine leistungsfähige Werkstatt
sowie ein komplettes Campingzubehör-
u. Vorzelt-Sortiment

Wirz-Wettstein

3172 Niederwangen

Tel. 031 34 02 92



Köhli AG

Malergeschäft

Telefon 031 50 15 69 3202 Frauenkappelen

Malerarbeiten

menzulegen, was eine Vereinfachung bedeutet. Vorgesehen werden reine Männersektionen, gemischte Sektionen und reine Frauensektionen. Was nicht mehr möglich sein wird, sind Frauensektionen, die nicht dem SAC angehören.

Der Vorstand beantragt der Versammlung eine Statutenänderung. Es handelt sich um einen Zusatz zum bestehenden Art. 4, mit folgendem Wortlaut: «Die Mitgliedschaft kann von Männern und Frauen erworben werden.» Die Diskussion wird im wesentlichen wie folgt benützt: *Dürrenmatt* stellt einen Rückweisungsantrag an den Vorstand mit der Begründung, dass eine Beschlussfassung über die Aufnahme von Frauen verfrüht ist und damit noch zugewartet werden soll. *Albert Egger* unterstützt den Antrag des Vorstandes. Er weist darauf hin, dass sich die Frauen auf gemischten Touren durch das Vertrauen zur Seilschaft auszeichnen. Die Aufnahme bringt eine Bereicherung mit sich. *Schletti* und *Wettstein* sprechen sich gegen die Aufnahme von Frauen aus. *Hadorn* unterstützt den Antrag des Vorstandes. *Hans Hostettler* orientiert, dass in der Subsektion Schwarzenburg seit Jahren Frauen an Clubtouren teilnehmen können. Im Falle einer Ablehnung müsste er als Tourenleiter die Frauen zukünftig von der Teilnahme ausschliessen. Die Subsektion Schwarzenburg ist darauf angewiesen, dass der Statutenänderung zugestimmt wird. *Heinz Wenger*: Das Bergsteigen bietet ein gemeinsames Ehe-Erlebnis. Er ersucht die Veteranen, der Statutenänderung zuzustimmen. Die Zukunft sollte den Jungen nicht verwehrt werden. *Albert Meyer* erkennt als objektiven Grund, dass das Mitmachen der Frauen im SAC nach Austritt aus der JO nicht möglich ist und sie gezwungen sind, dem SFAC beizutreten. *Elias Köchli*: Die Tourenkommission befürwortet die Statutenänderung einstimmig.

Vorgängig der Abstimmung werden als Stimmenzähler ernannt: Hannes Junker, Ernst Burger, Felix Kieffer, Walter Bähler und Gustav A. Wettstein.

Anwesende Stimmberechtigte: 175.
Zweidrittelsmehrheit: 116 Stimmen.

Der Rückweisungsantrag *Dürrenmatt* wird mit *14 Stimmen* abgelehnt.

Der Statutenänderung wird mit *129 Ja* gegen *25 Nein* bei einigen Enthaltungen zugestimmt.

4. *Genehmigung der Jahresrechnung*

Die Jahresrechnung 1978 sowie der Revisionsbericht ist in den CN Nr.4 abgedruckt. Betreffend den Ausbau der Gaulihütte sind noch Rechnungen in der Höhe von etwa 45000 Franken ausstehend. Die Subventionen sind bereits berücksichtigt.

Die Rechnung wird von der Versammlung genehmigt, unter Decharge-Erteilung an den Kassier Daniel Uhlmann. Die umfangreiche Arbeit wird dem Kassier und seiner Ehegattin mit grossem Applaus verdankt.

5. *Kreditgesuch von 4000 Franken für Einweihungsfeier der neuen Gaulihütte*

Die Kosten für die Einweihungsfeier sind im Kostenvoranschlag richtigerweise nicht enthalten, da diese vom CC nicht subventioniert werden. Ueli Huber ersucht den Vorstand, zu prüfen, ob der beantragte Kredit von 4000 Franken nicht reduziert werden kann. Er ist der Auffassung, dass zufolge des langen Hüttenweges der Aufbruch der Gäste relativ frühzeitig erfolgt, so dass auf ein Mittagessen verzichtet werden könnte. Er befürwortet, dass den Gästen ein Willkommenstrunk sowie ein Nacht- und ein Morgenessen offeriert werden, die Getränke der Hauptmahlzeit jedoch zu Lasten des Gastes gehen sollen. Präsident Labhart versichert der Versammlung, dass der Vorstand die Angelegenheit neu überprüfen wird. Er möchte aber daran festhalten, die Getränke anlässlich der Hauptmahlzeit den Teilnehmern gratis abzugeben.

Nachdem dem Vorstand nahegelegt worden ist, auf Nachtragskredite für allfällige Baukostenüberschreitungen zu verzichten, wird das Begehren von 4000 Franken für die Einweihung genehmigt, allerdings mit dem Auftrag, Einsparungsmöglichkeiten zu überprüfen.

6. *Sanierung der Hollandiahütte (1. Baustaple)*

Der Vorstand beantragt der Sektionsversammlung den Anbau eines Hüttenwartzimmers auf der Südwestseite der Hütte. Ferner sind dringend notwendige Dachanschlussarbeiten an der alten Hütte

auszuführen. Es wird um Gewährung eines Kredites von 26 000 Franken zur Ausführung dieser Sanierungsarbeiten ersucht. Nach Rücksprache mit dem CC-Hüttenchef kann mit einer Subvention von 40% gerechnet werden.

Ueli Huber befürwortet die vorgesehenen Sanierungsarbeiten und empfiehlt der Versammlung, dem Begehren zuzustimmen.

Der Kredit wird hierauf von der Versammlung bewilligt.

7. *Erteilung der Vollmacht an den Vorstand für die Führung der Geschäfte während der Sommermonate*

Die Mitgliederversammlung bevollmächtigt den Vorstand zur Führung der Geschäfte bis zur nächsten Versammlung im September 1979, insbesondere zur Aufnahme von neuen Mitgliedern.

8. *Verschiedenes und Unvorhergesehenes*

Albert Meyer kommt noch auf den Fusionsentwurf zurück, welcher an der Präsidentenkonferenz zur Diskussion stehen wird. Er beantragt, dass die Sektion Bern vorläufig Abstand nehmen solle, da die Mitglieder durch die «Alpen» noch nicht informiert worden sind.

Da das Geschäft für die heutige Versammlung nicht traktandiert ist, kann über den Antrag nicht weiter befunden werden.

Hans Schneider macht auf die Auffahrt-zusammenkunft aufmerksam, welche dieses Jahr von der Sektion Angenstein organisiert wird.

Schluss der Mitgliederversammlung: 22.15 Uhr

Der Protokollführer:
Peter Beyeler

Auffahrtszusammenkunft

Donnerstag, 24. Mai 1979 auf Dorneck
Der Auffahrtsanlass wird von der Sektion - *Angenstein* organisiert. Benützt diese Gelegenheit, einige frohe Stunden in Gesellschaft mit Kameraden aus anderen Sektionen zu verbringen.

Abfahrt des Zuges in Bern HB um 07.24 Uhr. Billett Basel retour lösen (von jedem Teilnehmer selber zu besorgen). Besammlung etwa 10 Minuten vor Zugsabfahrt auf dem Perron. Ab Basel fährt ein Extra-Tram der Linie 10 nach Arlesheim-Station. Nach

einem Bummel durch das idyllische Gebiet der Ermitage trifft man sich beim Schiessstand zum Apero. Das Ziel der Zusammenkunft ist die Schlossruine Dorneck, wo die Mittagsverpflegung bei Unterhaltung und gemütlichem Beisammensein eingenommen wird.

Leiter: Hans Schneider, Dändlikerrain 2, 3014 Bern, Tel. 41 71 21. Veteranen melden sich bei ihrem Obmann, Albert Meyer, Eggweg 3, 3074 Muri, Tel. 52 04 43.

Berghaus auf Gorneren des Vereins Philadelphia

Im vergangenen Herbst ist das Anmelde- und Schlüsselbezugssystem für den Besuch des Berghauses geändert worden. Die im Jahresprogramm erwähnte Regelung hat keine Gültigkeit mehr. Sämtliche Hüttenbesuche sind anzumelden bei: Peter Schütz, Liebefeldstr. 63, 3097 Liebefeld, Tel. 59 10 58; wenn abwesend: André Kappeler, Engerain 20, 3004 Bern, Tel. 24 52 44.

Reservation Skihaus Kübelialp

Das Skihaus ist am Wochenende vom 30. Juni/1. Juli 1979 durch eine Hochzeitsgesellschaft (M. Schafer) vollständig belegt.

Mutationen

Neueintritte

Boppart Kurt, Buchdrucker,
Mühlestrasse 29, 3053 Münchenbuchsee
empfohlen durch Heinz Brechbühl und Klaus Klein

Borter Martin, Schlosser, Heckenweg 4,
3007 Bern

empfohlen durch Raymond Oberbeck und Felix Stoll

Senn Peter, Lehrer, Vechigenstrasse 56,
3076 Worb

empfohlen durch Hans Eggen und Fritz Kohler

Wetzstein Hans-Peter, Dr. phil. nat.,
Biologe, Mädergutstr. 93, 3018 Bern
empfohlen durch René Germanier und Fritz Gerber

Aufnahme durch den Vorstand